



Köratac DF 842

Allgemeine Eigenschaften	Technologie/Basis	Kunstharz, lösemittelhaltig
	Produkttyp	Klebstoff
	Aushärtung	physikalisch
	Komponenten	einkomponentig
	Farbe	transparent, farblos
	Produktvorteile	PVC-anlösend

Technische Daten

Allgemein

Physikalische Eigenschaften		
Dichte	0,84 g/cm ³	DIN EN ISO 2811-1
Feststoffanteil nach Gewicht	11,5 %	Kö-Prüfmethode 100035
Verarbeitungseigenschaften und Parameter		
Lagertemperatur	5 °C bis 25 °C	
Verarbeitungstemperatur	15 °C bis 25 °C	
Aushärtung		
Aushärtezeit	24 h	abhängig von Foliendicke und Temperatur

Produkteigenschaften

Anwendungen	Anwendungsfelder	Bauanwendungen Industrieanwendungen
	Typische Anwendungen	Zum Kleben von PVC weich (Tanksicherungs-, Teich- und Dachfolien, usw.)
Verarbeitung	Geeignete Substrate	PVC weich
	Konsistenz	Gut streichbar niedrigviskos sprühbar
	Oberflächenanforderungen	trocken sauber fettfrei staubfrei
	Applikationsmethoden	mit Pinsel Sprühen
Reinigung	Reiniger für Werkzeuge	helmitin® 694
	Reiniger für Substrate	Körasolv GL
Hinweise	Spezielle Hinweise	Köratac DF 842 kann bei weißen oder sehr hellen Folien einen Gelbstich verursachen, der jedoch sonst keine nachteiligen Wirkungen auf Folie und Klebung bringt.



Weitere Informationen

Lagerung

Köratac DF 842 sollte innerhalb der auf dem Gebinde angegebenen Haltbarkeit verarbeitet werden. Angegebene Haltbarkeiten (siehe Artikeletikett) gelten nur für Material, das unter geeigneten Bedingungen gelagert wird (ungeöffnete Originalgebinde, empfohlene Lager-temperatur).

Sicherheit

Vor der Anwendung ist das Sicherheitsdatenblatt (SDB) bezüglich Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweisen zu lesen. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften müssen beachtet werden.

Vorbereitung

Durch die Verschiedenartigkeit der einzelnen PVC-Sorten, insbesondere PVC-weich, sind in Vorversuchen

Kleb- und Anlösbarkeit des zu verbindenden Materials zu prüfen. Verschmutzte Folien mit Körasolv GL reinigen.

Klebung

Köratac DF 842 wird einseitig mittels weichem Pinsel oder durch Aufspritzen satt aufgetragen. Die beiden Teile sofort ohne Ablüftung aufeinander drücken, so dass am Überlappungsende ein schwacher Wulst entsteht. Sofern die zu klebenden Flächen schon zu weit abgetrocknet sind, kann der Klebvorgang wiederholt werden. Wenn gute Anfangshaftung erwünscht wird, Köratac DF 842 beidseitig auftragen und vor dem Zusammendrücken 1-3 min. ablüften lassen.

Reinigung

helmitin® 694. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch reinigen.

WICHTIG: Die bereitgestellten Informationen, Spezifikationen, Verfahren und Empfehlungen (die Informationen) beruhen auf unserer Erfahrung, von deren Richtigkeit wir ausgehen. Es wird keine Erklärung, Garantie oder Gewährleistung im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen bzw. dafür übernommen, dass die Nutzung des Produkts nicht zu Verlusten oder Schäden führt bzw. die gewünschten Ergebnisse liefert. Der Nutzer ist allein dafür verantwortlich, die Eignung eines Produktes für den beabsichtigten Nutzungszweck zu prüfen und zu bestimmen. Die Überprüfungen sollten wiederholt werden, falls die Materialien oder Bedingungen sich auf beliebige Weise ändern. Dem Nutzer wird empfohlen, den spezifischen Kontext der gewünschten Nutzung zu prüfen und zu bewerten, ob der beabsichtigte Nutzungszweck jegliche rechtliche Vorgaben oder Patente verletzt. Kein Mitarbeiter, Händler oder Vertreter ist ermächtigt, diesen Sachverhalt zu ändern und eine Leistungsgarantie zu bewilligen.

MITTEILUNG AN DEN NUTZER: Sie erklären sich durch Bestellung/Entgegennahme des Produkts mit den für die Region geltenden **Allgemeinen Geschäftsbedingungen von H.B. Fuller** einverstanden. Sollten Sie sie nicht erhalten haben, fordern Sie bitte eine Ausfertigung an. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten Gewährleistungsausschlüsse im Hinblick auf stillschweigende Zusagen (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf einen Gewährleistungsausschluss in Bezug auf die Eignung für einen bestimmten Zweck) sowie Haftungsbeschränkungen. Sonstige Geschäftsbedingungen werden abgelehnt. Auf jeden Fall gilt Folgendes: (1) **Die Gesamthaftung von H.B. Fuller beschränkt sich** im Rahmen einer beliebigen Forderung bzw. Reihe miteinander verbundener Forderungen, welche im Hinblick auf schuldrechtliche Ansprüche, Strafschadenersatz (einschließlich Fahrlässigkeit), Verletzung der Rechtspflichten, Irreführung, Gefährdungshaftung bzw. aufgrund anderer Ursachen geltend gemacht werden, auf jeden Fall **auf die Ersetzung der beschädigten Produkte bzw. die Rückerstattung des Einkaufspreises der beschädigten Produkte.** (2) H.B. Fuller **haftet nicht für Gewinnaussfälle, Vertragseinbußen, Geschäftsausfälle, Verminderungen des Firmenwertes oder sonstige unmittelbare Schäden bzw. Folgeschäden** aufgrund bzw. in Verbindung mit der Bereitstellung von Produkten. (3) Nichts in diesen Bedingungen bewirkt einen Ausschluss bzw. eine Beschränkung der Haftung von H.B. Fuller für Betrug, grobe Fahrlässigkeit, für Tod bzw. Personenschäden durch Fahrlässigkeit oder für eine Verletzung zwingender stillschweigender Bestimmungen, außer das Gesetz lässt dies zu.